

Projektbeschreibung 2024

Zielgruppe:

Unsere Zielgruppe umfasst Kinder, Jugendliche und deren Familien, die sich in prekären sozialen Situationen befinden. Hierzu zählen sozial benachteiligte Personen, Geflüchtete, Arbeitsmigranten sowie Menschen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen. Unser Projekt zielt darauf ab, diese Zielgruppe zu erreichen, sie auf ihrem Integrationsweg zu begleiten, bestehende Netzwerke zu nutzen, um die Integration zu erleichtern, und neue Netzwerke zu erschließen.

Projekthalte & Verlauf:

Im Projekt wurden bereits bedeutende Fortschritte erzielt, Kontakte zu Familien der Kinder aufgebaut, ehrenamtliche Helfer gewonnen, Familien bei der Wohnungssuche und der Suche nach Arbeit unterstützt. Neben den Sportangeboten unserer Kooperationspartner wurden neue Angebote wie Klangmeditation und Musikabende etabliert. Mehrere Kulturveranstaltungen wurden durchgeführt und fanden großen Anklang bei der Zielgruppe. Besonders positiv aufgenommen wurden die Angebote im „AWO-Haus am Waldbad“ sowie in der „Jurte“ im Garten der Waldorfschule. Im Wohnbezirk Zangerberg, wo unsere Zielgruppe überdurchschnittlich vertreten ist, wurde ein „Garten der Erinnerung“ angelegt.

Projektziele:

Unsere zukünftigen Ziele lassen sich unter dem Motto „Der Weg ist das Ziel“ zusammenfassen. Die Ansätze der Integrationsarbeit sind so vielfältig wie die Menschen, die integriert werden sollen. Wir planen, weitere Angebote, Aktionen und Veranstaltungen in den Bereichen Sport, Kultur, Natur und Integration zu entwickeln und umzusetzen. Demnächst ist die Gründung einer Handpan-Musikschule in der Jurte geplant, dafür werden 4-5 Instrumente angeschafft. Auch neue sportliche Angebote zur Festigung von Körper und Geist, wie beispielsweise Bogenschießen, sind in der Entwicklung. Zudem suchen wir Trainer für Straßenfußball.

Kooperation Partner:

Wir kooperieren mit zahlreichen Institutionen und Einrichtungen, wobei unsere Zusammenarbeit derzeit besonders intensiv mit der Waldorfschule Heidenheim, dem AWO Kreisverband Heidenheim e.V. und dem Heidenheimer Sportbund 1846 e.V. ist.

Projektverantwortlich:

Verantwortlich für das Projekt „Integrationsoffensive in Start e.V.“ ist Eduard Marker.